

DEUTSCHE AUSGABE

ELLE

APRIL 2017

**EINFACH
SCHÖN!**
JEANSJACKEN
EYELINER
GLAM-LOAFER
ROTE LIPPEN
NATURLEDER

**DIE HAAR
REVOLUTION**
SUPERVOLUMEN
VON INNEN

**NATUR
HORMONE**
WIE SIE WIRKEN,
WAS SIE KÖNNEN

IN JEDEM ALTER

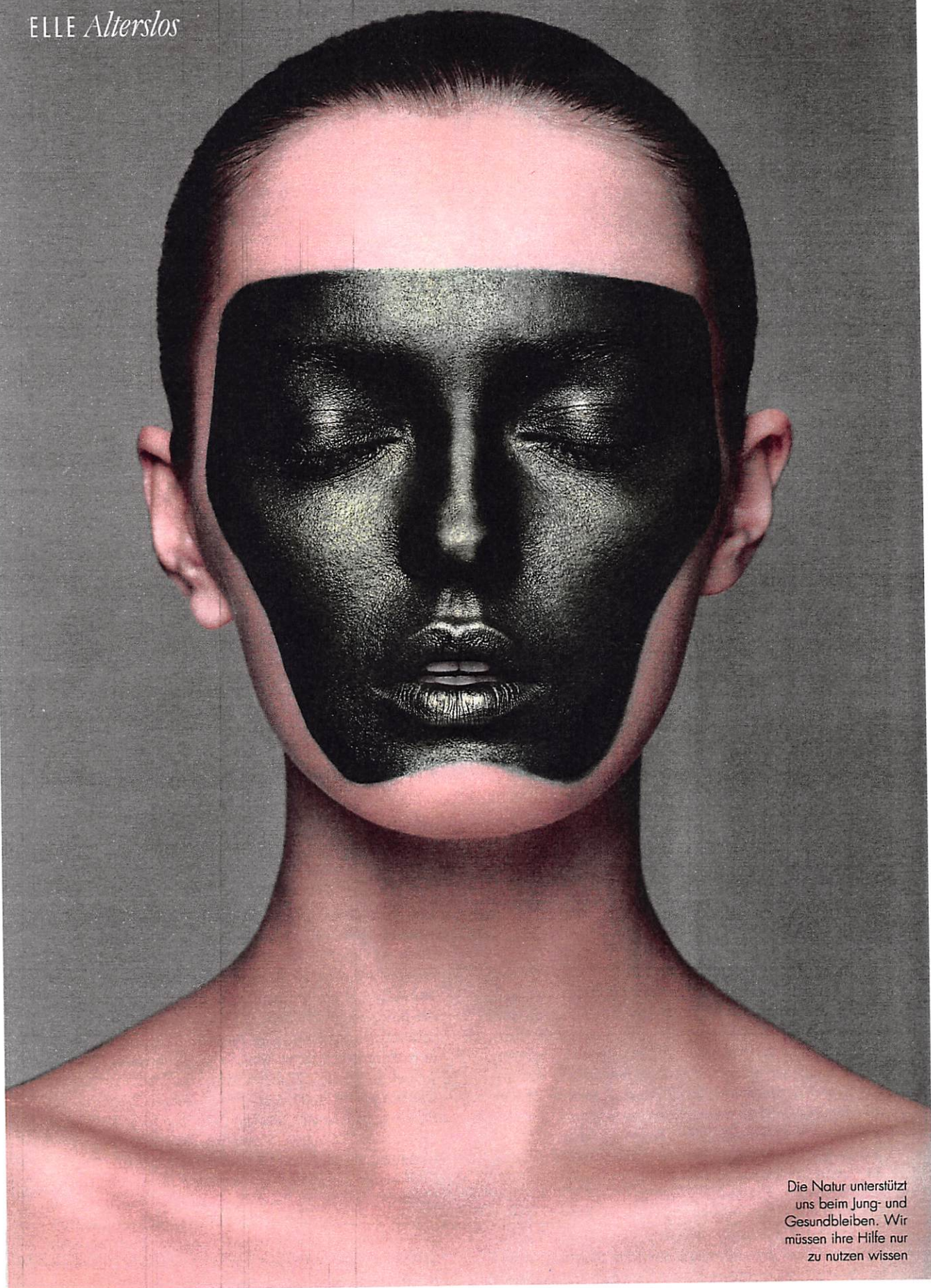
WUNDERBAR!

**DIE BESTEN LOOKS, DIE NEUSTE
PFLEGE, DIE RICHTIGE EINSTELLUNG**

EVA HERZIGOVÁ, 44

DEUTSCHLAND €6,00
ÖSTERREICH €6,00
SCHWEIZ SFR 10,00





Die Natur unterstützt
uns beim Jung- und
Gesundbleiben. Wir
müssen ihre Hilfe nur
zu nutzen wissen

FOTO: DYLAN COOPER/ART DEPARTMENT | MODEL: TIZIA BRONCZYK/ANSE

ERSTE HILFE FÜR HORMONE

Ab Mitte 30 beginnen unsere HORMONE sich zu verabschieden. Müssen wir uns damit abfinden? Oder gibt es eine LÖSUNG ohne Risiken?

GUTER ERSATZ oder schlechte Idee? Hormonus ist Griechisch und heißt „Antreiber“. Und diese Antreiber, unter anderem verantwortlich für das reibungslose Funktionieren des Stoffwechsels, wird unser Körper mit der Zeit müde zu produzieren. Das ist einer der Gründe, warum wir altern und unsere Vitalität verlieren. Bei Frauen fallen vor allem Progesteron, dann Östrogen stark ab. Die Folgen können sein: Schlafstörungen, Hitzewellen, Depressionen ... Darum fragen sich immer mehr Frauen in den Wechseljahren: Soll ich fehlende Hormone ersetzen? Und wenn ja, wie? Die Informationen über Ersatztherapien sind verwirrend. Was sind bio-identische, was Phyto- oder „richtige“ Hormone? Es scheint, als sei so etwas wie ein Glaubenskrieg ausgebrochen. Dr. Dr. med. Thomas Beck hat jetzt ein Buch mit dem Titel „Natürliche Hormone“ geschrieben – um sich und uns viele Fragen zu beantworten.

ELLE: Was genau sind natürliche Hormone?

DR. BECK: Das sind Hormone, die aus Pflanzen gewonnen werden. Bei uns ist das in der Regel die Yamswurzel, in Asien die Sojapflanze. Das Verfahren ist in den 30er-Jahren entwickelt worden. Damals entdeckte Prof. Russell Marker, dass aus dem Extrakt bestimmter Pflanzen Diosgenin gewonnen werden kann. Ein Vorläufer-Stoff, aus dem in wenigen Schritten Progesteron wird. Und aus Progesteron können wir Testosteron und Östrogen herstellen.

ELLE: Also müssen wir nur Yamswurzel essen und der Hormonhaushalt kommt wieder in Ordnung?

DR. BECK: Leider schafft das der Körper nicht allein. Das muss im Labor gemacht werden – ist aber einfach. Dieses Wissen nutzte der Gynäkologe Dr. Volker Rimkus und entwickelte in den 80er-Jahren eine Methode, um den Hormonabfall durch individuelle Zufuhr auszugleichen.

ELLE: Wie funktioniert das?

DR. BECK: Wir kontrollieren alle drei Monate den

Hormonstatus im Blut und führen genau die fehlende Menge an Hormonen (= Rimkus-Kapsel) zu. Und wir verwenden ausschließlich das Original.

ELLE: Was meinen Sie mit „das Original“?

DR. BECK: Das natürliche Östrogen hat eine Halbwertszeit von 45 Minuten im Körper. Das bedeutet, dass nach einer Dreiviertelstunde die Hälfte davon bereits abgebaut ist. Also hat die Pharmaindustrie begonnen, Hormone biochemisch zu verändern, damit sie länger wirken. Und ihnen etwas „angehängt“. Der Körper spaltet diese „Anhängsel“ wieder ab. So entstehen körperfremde Stoffwechsel-Metaboliten (Bruchstücke). Diese neuen unphysiologischen Hormon-Abbauprodukte können für Zellen und Gewebe schädlich sein. Und das ist auf Dauer keine gute Idee.

ELLE: Wie wird das Problem bei Rimkus gelöst?

DR. BECK: Die im Labor aus Diosgenin gewonnenen Original-Hormone werden extrem fein vermahlen, also „mikronisiert“. Und in Olivenöl gelöst. So können die winzigen Hormon-Fett-Tröpfchen in die Lymphe aufgenommen werden und dann in jede Zelle eindringen. Durch diesen Trick verlangsamen wir die Freisetzung auch. Aber ganz wichtig: ohne das Hormon zu verändern!

ELLE: Und was ist dann genau der Unterschied zu den Phyto-Hormonen?

DR. BECK: Phyto-Hormone sind Hormone, die die Pflanze für sich produziert, zum Beispiel als Fressschutz. Phyto-Hormone sind den menschlichen zwar ähnlich. Und sie können auch am Hormonrezeptor andocken und aufgenommen werden. Auf längere Sicht aber verändern sie das menschliche endokrine System! Das ist keine gute Idee ...

ELLE: Also auf keinen Fall Phyto-Hormone?

DR. BECK: Genau! Unserer Erfahrung nach ist sowohl von Phyto-Hormonen als auch von veränderten synthetischen Hormon-Derivaten abzuraten! Wir setzen auf die Original-Hormone, die für jeden Menschen maßgenau von zertifizierten Apotheken hergestellt werden. Noch mehr Infos finden Sie in dem Buch „Natürliche Hormone“ von Dr. Dr. Thomas Beck, Südwest Verlag, 19,99 €, oder unter hormon-netzwerk.de